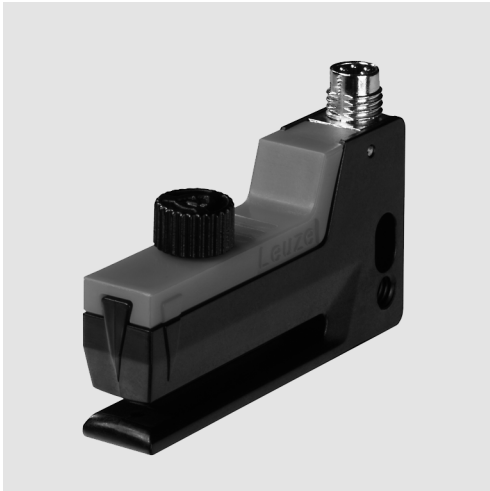


de 07-2016/01 50111253-02

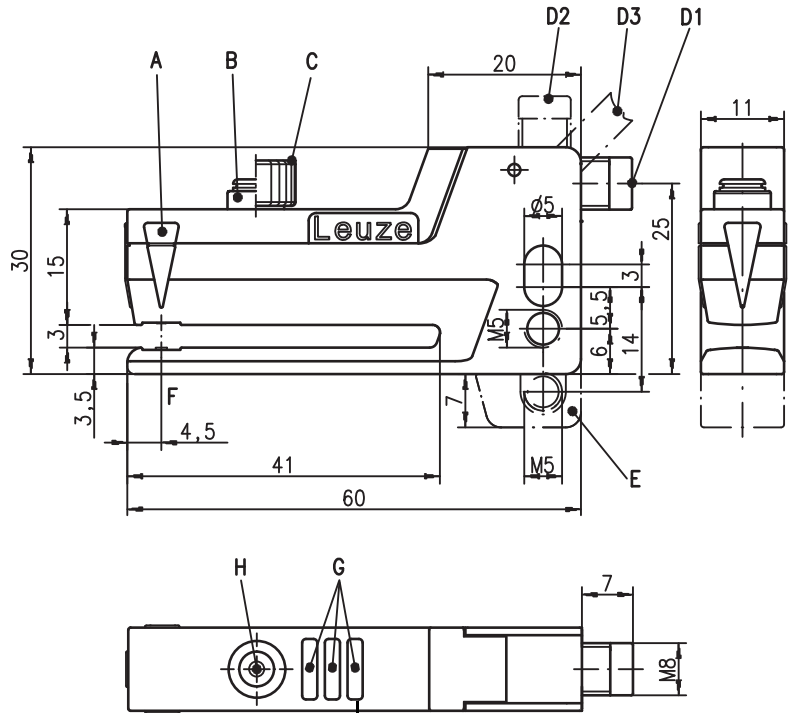


3mm



- Optische Gabellichtschranke mit 3mm Maulweite zur exakten Erkennung von Etiketten auf Trägermaterial
- Einfache Empfindlichkeitseinstellung über Mehrgang-Potentiometer oder optional über Teach-In Funktion
- **NEU** – Slim-line-Design (reduzierte Schenkelhöhe) für den Einbau direkt an der SpendeKante
- **NEU** – Abnehmbarer Bedienknopf für die komfortable Potentiometereinstellung ohne Werkzeug
- **NEU** – Kleinste Abmessungen aller industriellen Gabellichtschranken mit einem ausgezeichnetem Preis-/ Leistungsverhältnis
- **NEU** – Einfache Einstellung über verriegelbare Teach-Taste oder Teach-Eingang

Maßzeichnung

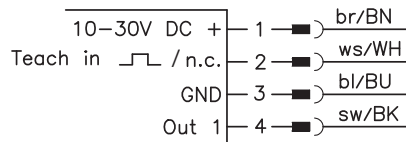


Diese LED ist ohne Funktion bei GS 61 mit Potentiometer

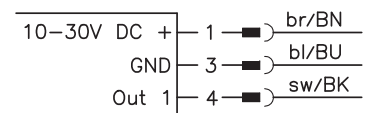
- A Mittenposition Etikett
- B Bedienteil
- C Rändelknopf (abnehmbar)
- D D1: Stecker horizontal, D2: Stecker vertikal, D3: Kabel
- E Befestigungsteil BT-GS6X; BT-GS6X.L
- F Optische Achse
- G Anzeigedioden
- H Teach-Taste

Elektrischer Anschluss

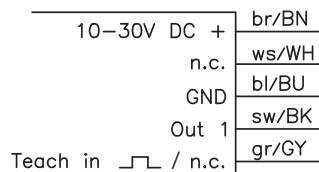
Stecker 4-polig



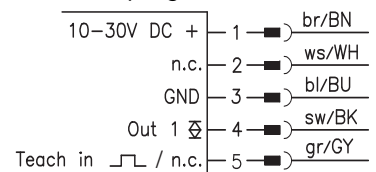
Stecker 3-polig



Kabel



Stecker 5-polig



Zubehör:

(separat erhältlich)

- Befestigungsteil BT-GS6X (Art.-Nr. 50110803)
- Befestigungsteil BT-GS6X.L (Art.-Nr. 50112215)
- Befestigungsteil BT-GS6X.H (Art.-Nr. 50123869)

Änderungen vorbehalten • DS_GS61_de_50111253_02.fm



Technische Daten

Physikalische Daten

Maulweite	3mm
Maultiefe	40mm
Etikettenbreite	≥ 2mm
Etikettenlücke	≥ 2mm
Lichtquelle	940nm (Infrarotlicht)
Schaltfrequenz	max. 10kHz
Bandgeschwindigkeit beim Teach-In	≤ 20m/min (0,3m/s)
Typ. Ansprechzeit	50µs
Wiederholgenauigkeit	siehe Diagramme
Bereitschaftsverzögerung	≤ 300ms gemäß IEC 60947-5-2

Elektrische Daten

Betriebsspannung U_B ¹⁾	10 ... 30VDC (inkl. Restwelligkeit)
Restwelligkeit	≤ 15% von U_B
Leerlaufstrom	≤ 30mA
Schaltausgang ²⁾	1 Push-Pull (Gegentakt) Schaltausgang
Schaltzeichen in der Etikettenlücke	Pin 4: PNP Lückensignal, NPN Etikettensignal
Schaltzeichen auf dem Etikett	1 Push-Pull (Gegentakt) Schaltausgang
Pin 4: PNP Etikettensignal, NPN Lückensignal	
Signalspannung high/low	≥ ($U_B - 2V$) ≤ 2V
Ausgangsstrom	≤ 100mA
Kapazitive Last	≤ 0,2µF ³⁾

Anzeigen

LED grün	betriebsbereit
LED grün blinkend	Teach-In eingeleitet
LED gelb	Schaltzeichen in der Etikettenlücke
LED rot (nur bei GS 61/... .2...)	Teachfehler / Funktionsfehler

Mechanische Daten

Gehäuseunterteil	Kunststoff PC, schwarz RAL 9005
Gehäuseoberteil	Kunststoff PC, rot RAL 3000
Optik	Kunststoff PC
Gewicht	20g mit Stecker
	70g mit Leitung
Anschlussart	M8-Rundsteckverbindung, 4-polig, oder
	M8-Rundsteckverbindung, 3-polig, oder
	Leitung 2m (Querschnitt 5 x 0,2mm ²)
	max. 3Nm
Anzugsmoment Befestigungsschrauben	

Umgebungsdaten

Umgebungstemperatur (Betrieb/Lager)	-20°C ... +60°C/-30°C ... +70°C
Schutzbeschaltung ⁴⁾	1, 2
VDE-Schutzklasse	III
Schutzart	IP 65 bei montiertem Rundsteckverbinder
Gültiges Normenwerk	IEC 60947-5-2
Zulassungen	UL 508, CSA C22.2 No.14-13 ^{1) 5)}

- 1) Bei UL-Applikationen: nur für die Benutzung in "Class 2" -Stromkreisen nach NEC
- 2) Die Push-Pull (Gegentakt) Schaltausgänge dürfen nicht parallel geschaltet werden
- 3) Max. zul. Eingangskapazität eines am Schaltausgang angeschlossenen Verbrauchers der ohne Ansprechen der Kurzschlussstrombegrenzung geschaltet werden kann.
- 4) 1=Verpolschutz, 2=Kurzschluss-Schutz für alle Ausgänge
- 5) These proximity switches shall be used with UL Listed Cable assemblies rated 30V, 0.5A min, in the field installation, or equivalent (categories: CYJV/CYJV7 or PVVA/PVVA7).

Bestellhinweise

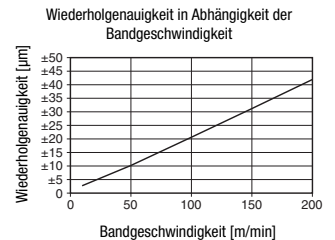
Die hier aufgeführten Sensoren sind Vorzugstypen, aktuelle Informationen unter www.leuze.com.

	Bezeichnung	Artikel-Nr.
Teach-In	GS61/6.2-S8	501 10108
	GS61/6D.2-S8	501 10109
	GS61/6.2-S8V	501 10763
	GS61/6D.2-S8V	501 10764
	GS61/6.2-S8.3	501 10765
	GS61/6D.2-S8.3	501 10766
	GS61/6.2	501 10767
	GS61/6D.2	501 10768
Potentiometer	GS61/6-S8	501 10110
	GS61/6D-S8	501 10111
	GS61/6-S8V	501 10112
	GS61/6D-S8V	501 10113
	GS61/6-S8.3	501 10761
	GS61/6D-S8.3	501 10762
	GS61/6	501 10769
	GS61/6D	501 10770

Markierung am Sensor

- Etikettenband entsprechend der Markierung "Mittenposition Etikett" ausrichten.

Diagramme



Hinweise

Bestimmungsgemäße Verwendung beachten!

- ⚠ Das Produkt ist kein Sicherheits-Sensor und dient nicht dem Personenschutz.
- ⚠ Das Produkt ist nur von befähigten Personen in Betrieb zu nehmen.
- ⚠ Setzen Sie das Produkt nur entsprechend der bestimmungsgemäßen Verwendung ein.

Typenschlüssel

G	S	/	6	1	/	6	D	.	2	-	S	8	V	.	3
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

Funktionsprinzip

GS Gabel-Sensor, optisch

Baureihe

61 kleine Baureihe mit ausgezeichnetem Preis-/Leistungsverhältnis

Ausgangsfunktion

/6 Gegentaktausgang: PNP-Signal in der Etikettenlücke, NPN-Signal auf dem Etikett

/6D Gegentaktausgang: PNP-Signal auf dem Etikett, NPN-Signal in der Etikettenlücke

Einstellung

entfällt Potentiometereinstellung

.2 Teach-Taste am Gerät

.3 Teach-Taste am Gerät und Teach-Eingang

Elektrischer Anschluss

entfällt Gerät mit Kabel, Standardlänge 2000mm, Kabelabgang unter 45°

-S8 M8 Rundsteckverbindung, 4-polig, Steckerabgang horizontal

-S8V M8 Rundsteckverbindung, 4-polig, Steckerabgang vertikal

-S8.3 M8 Rundsteckverbindung, 3-polig, Steckerabgang horizontal

-S8V.3 M8 Rundsteckverbindung, 3-polig, Steckerabgang vertikal

,200-S12 Kabel 200mm mit M12 Rundsteckverbindung, 5-polig, Kabelabgang unter 45°

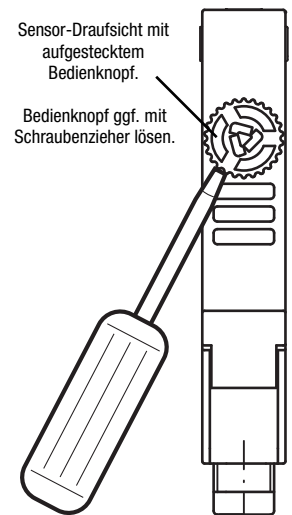
Sensoreinstellung über Potentiometer für GS 61

Hinweis: werksseitig ist ein abnehmbarer Bedienknopf auf dem Potentiometer aufgesteckt. Dadurch kann die Einstellung der Gabellichtschranke manuell und ohne Zuhilfenahme eines Werkzeugs erfolgen. Ist dies nicht erwünscht kann der Bedienknopf abgezogen werden – für die Einstellung ist dann ein Schraubenzieher erforderlich.

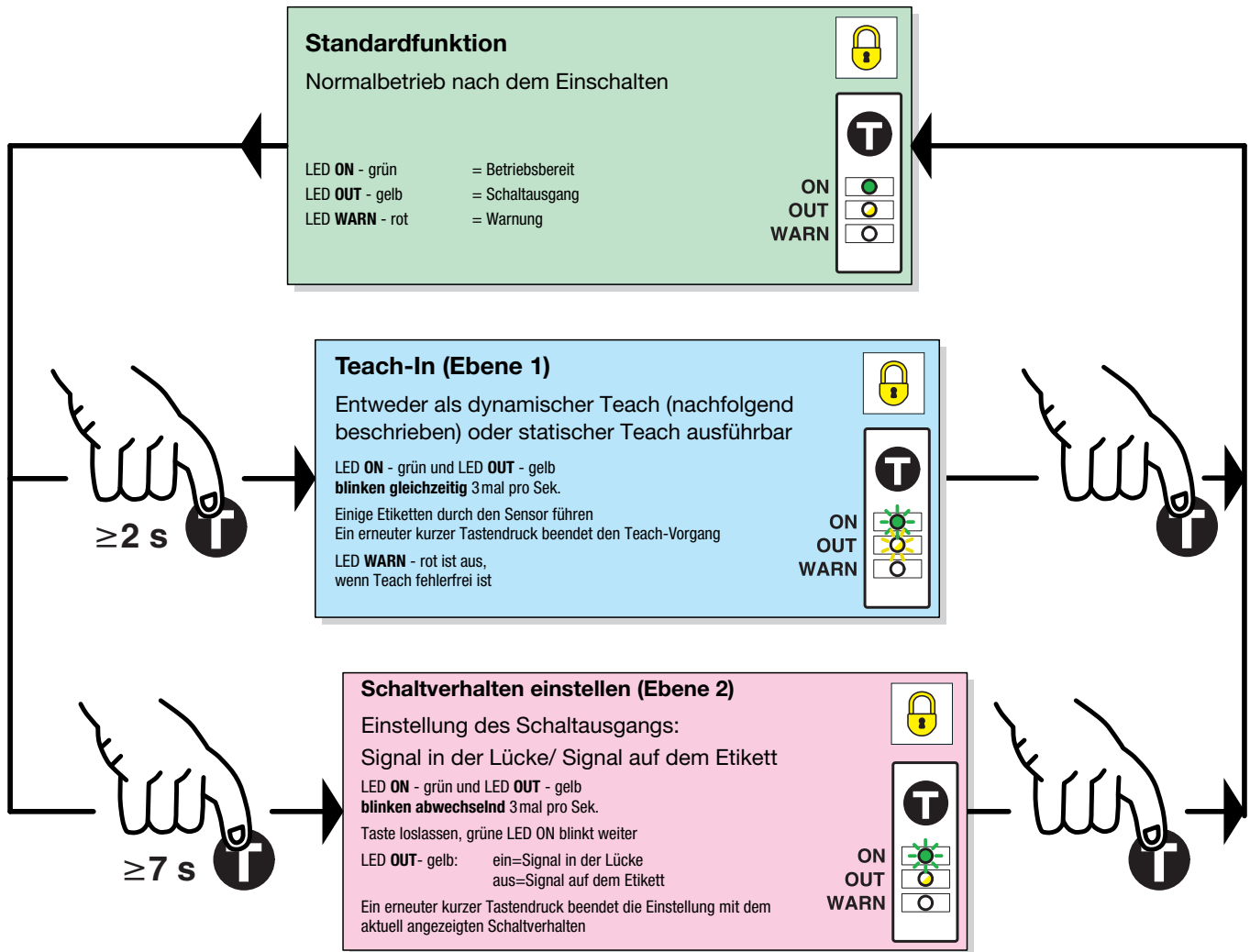
Die nachfolgende Beschreibung gilt für eine Gabellichtschranke mit Schaltsignal in der Etikettenlücke (GS 61/6...). Bei Geräteausführung mit Schaltsignal auf dem Etikett (GS 61/6D...) sind die LED-Anzeigen invertiert.

Vorbereitung: Entfernen Sie eine oder mehrere Etiketten vom Trägermaterial und transportieren Sie diese freie Fläche in den Sensor.

- Wenn die gelbe LED OUT auf der freien Fläche nicht einschaltet erhöhen Sie die Empfindlichkeit durch Drehen des Potentiometers im Uhrzeigersinn soweit, bis die gelbe LED OUT einschaltet.
- Ausgehend von dieser Stellung drehen Sie das Potentiometer nochmals ca. eine halbe Umdrehung im Uhrzeigersinn.
- Transportieren Sie das Etikettenband nun so, dass sich ein Etikett im Sensor befindet.
- Bei richtiger Einstellung muß die gelbe LED OUT jetzt ausgehen. Reduzieren Sie die Empfindlichkeit durch Drehen im Gegenuhrzeigersinn falls die LED weiterhin an ist.
- Fertig: bei richtiger Einstellung wechselt die Anzeige zwischen Lücke und Etikett.



Kurzanleitung Sensoreinstellung über Teach-Taste für GS 61/... (mit Teach)



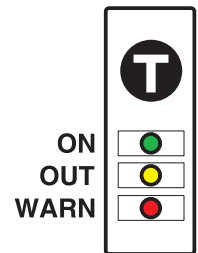
= Funktion verriegelbar durch konstantes Anlegen von U_B am Teach-Eingang (nur Geräte mit Teach-Eingang)

Standardfunktion für GS 61/... (mit Teach)

Im Betrieb befindet sich der Sensor immer in dieser Funktion. Der Sensor detektiert mit hoher Präzision und Geschwindigkeit Etikettenlücken. Die Anzeige erfolgt durch die gelbe LED und den Schaltausgang.

Anzeigen:

LED ON - grün	Konstant EIN, wenn Betriebsspannung anliegt.
LED OUT - gelb	Zeigt das Schaltsignal an. LED ist EIN wenn der Sensor die Etikettenlücke detektiert. Die Anzeige ist unabhängig von der Einstellung des Ausgangs.
LED WARN - rot	Ist bei fehlerfreiem Betrieb AUS. Tritt der Fehler "Regelgrenze erreicht" auf oder war der letzte Teach-Vorgang fehlerhaft, leuchtet die rote LED.



Bedienung:

Um das Gerät zu bedienen muß die Teach-Taste für mind. 2 Sekunden gedrückt werden. Zum Schutz vor unbeabsichtigter Bedienung kann die Taste elektrisch verriegelt werden.

Sensoreinstellung (Teach-In) über Teach-Taste für GS 61/... (mit Teach)

Manueller Teach bei durchlaufendem Etikettenband (dynamisch)

Vorbereitung: Etikettenband in den Sensor einlegen.

- Teach-Taste solange drücken, bis grüne und gelbe LED gleichzeitig blinken.
- Teach-Taste loslassen.
- Während des Teach-Vorgangs wird der Schaltausgang auf dem zuletzt gültigen Zustand vor dem Teachen eingefroren.
- Etikettenband mit einer maximalen Geschwindigkeit von 20m/min durch den Sensor transportieren, so dass mindestens 3 ... 7 Etiketten den Sensor passieren.
- Ein erneuter, kurzer Tastendruck beendet den Teach-Vorgang und der Sensor geht in die Standardfunktion.

Um stabile Schaltpunkte zu erzielen sollten 3 ... 7 Etikettenlücken durch den Sensor transportiert werden.

Ist der Teach-Vorgang fehlerhaft (z.B. Transmission beim Trägermaterial zu gering) leuchtet die rote LED, die grüne und die gelbe LED blinken schnell. Zur Fehlerquittierung Teach-Taste kurz drücken und Teach-Vorgang wiederholen. Läßt sich der Fehler nicht beheben, kann das Etikettenmaterial mit der GS 61/... ..2... nicht detektiert werden.

Manueller Teach wenn das Etikettenband nicht transportiert werden kann (statisch)

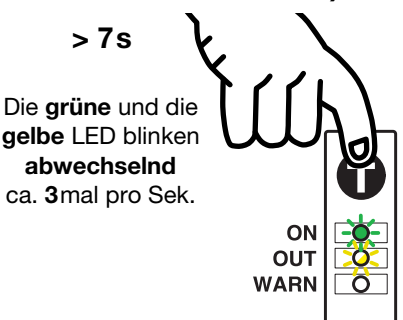
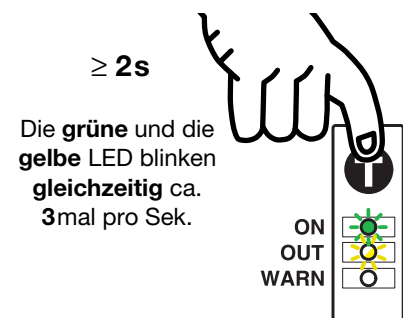
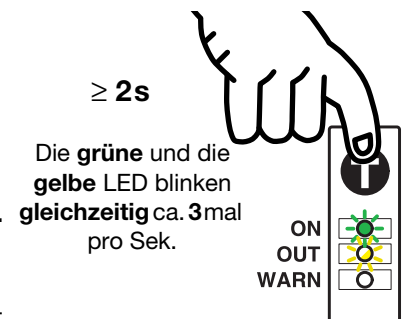
Vorbereitung: Entfernen Sie eine oder mehrere Etiketten vom Trägermaterial und transportieren Sie diese freie Fläche in den Sensor.

- Teach-Taste solange drücken, bis grüne und gelbe LED gleichzeitig blinken.
- Teach-Taste loslassen.
- Während des Teach-Vorgangs wird der Schaltausgang auf dem zuletzt gültigen Zustand vor dem Teachen eingefroren.
- Ein erneuter, kurzer Tastendruck beendet den Teach-Vorgang und der Sensor geht in die Standardfunktion.

Ist der Teach-Vorgang fehlerhaft (z.B. Transmission beim Trägermaterial zu gering) leuchtet die rote LED, die grüne und die gelbe LED blinken schnell. Zur Fehlerquittierung Teach-Taste kurz drücken und Teach-Vorgang wiederholen. Läßt sich der Fehler nicht beheben, kann das Etikettenmaterial mit der GS 61/... ..2... nicht detektiert werden.

Schaltverhalten des Schaltausgangs einstellen (Signal in der Etikettenlücke/auf dem Etikett)

- Teach-Taste solange drücken, bis grüne und gelbe LEDs abwechselnd blinken.
- Teach-Taste loslassen - die grüne LED blinkt weiter, die gelbe LED wechselt langsam zwischen EIN und AUS.
- Gelbe LED EIN = Ausgang schaltet in der Etikettenlücke
Gelbe LED AUS = Ausgang schaltet auf dem Etikett.
- Wird bei LED EIN erneut die Taste gedrückt, schaltet das Gerät in der Etikettenlücke. Zur Kontrolle wird das Schaltverhalten angezeigt, solange die Taste gedrückt bleibt. Soll der Ausgang auf dem Etikett schalten, muss der Tastendruck bei LED AUS erfolgen.
- Fertig.



Sensoreinstellung (Teach-In) über Teach-Eingang für GS 61/... (mit Teach)



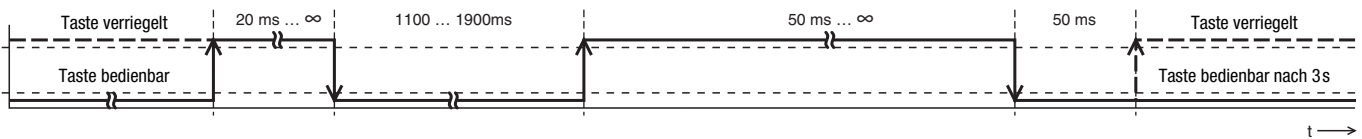
Die nachfolgende Beschreibung gilt für PNP-Schaltlogik!

U_{Teach}	unbeschaltet	Interner Pull-Down-Widerstand zieht Eingang auf Null	Teach-Taste bedienbar; alle Funktionen einstellbar
$U_{Teach\ low}$	$\leq 2V$	low-Pegel	Teach-Taste bedienbar; alle Funktionen einstellbar
$U_{Teach\ high}$	$\geq 8V$	high-Pegel	Teach-Taste gesperrt; Taste ohne Funktion
U_{Teach}	$> 2V \dots < 8V$	nicht zulässig	

Die Geräte-Einstellung wird ausfallsicher gespeichert. Eine Neuparametrierung nach Spannungsausfall/-abschaltung ist daher nicht erforderlich.

Leitungsteach bei durchlaufendem Etikettenband

Vorbereitung: Etikettenband an der richtigen Position (Mitte des Bandes an Sensormarkierung ausrichten) in den Sensor einlegen.



	Impuls nur erforderlich, wenn zuvor low-Pegel anliegt	Aktivierung des Teach-In: Die Aktion beginnt mit der fallenden Flanke: $t_{Teach} = 1100 \dots 1900ms$	Die steigende Flanke startet den Teach-Vorgang. Die grüne und die gelbe LEDs blinken abwechselnd 3x pro Sekunde solange das Signal auf high liegt. Etikettenband so transportieren, dass einige Etikettenlücken den Sensor passieren und so die Teachwerte ermittelt werden können.	Der Teach-Vorgang wird mit der fallenden Flanke abgeschlossen. 50ms nach der fallenden Flanke geht der Sensor wieder in den Normalbetrieb. Nach maximal 3s ist die Teach-Taste wieder bedienbar
--	---	--	--	---

Beim Auftreten eines Teachfehlers (z. B. Etikett kann nicht zuverlässig detektiert werden wegen unzureichenden Signalen) leuchtet die rote LED.

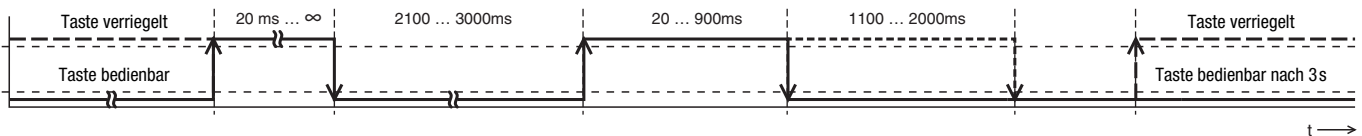
Unabhängig vom Zustand ist mit Beendigung des Teach-Vorgangs die grüne LED an, die gelbe LED zeigt den aktuellen Schaltzustand.

Leitungsteach wenn das Etikettenband nicht transportiert werden kann (statischer Teach)

Vorbereitung: entfernen Sie eine oder mehrere Etiketten vom Trägermaterial und positionieren Sie diese freie Fläche in den Sensor. Das Etikettenband darf jetzt nicht mehr transportiert werden.

Der Ablauf ist identisch zum Leitungsteach bei durchlaufenden Etikettenband.

Schaltverhalten des Schaltausgangs einstellen – Hell-/Dunkelumschaltung



	Impuls nur erforderlich, wenn zuvor low-Pegel anliegt	Aktivierung Teach Schaltausgang: Die Aktion beginnt mit der fallenden Flanke: $t_{Teach} = 2100 \dots 3000ms$	Schaltausgang schaltet in der Etikettenlücke (20 ... 900ms) Schaltausgang schaltet auf dem Etikett (1100 ... 2000ms)	Der Teach-Vorgang wird mit der fallenden Flanke abgeschlossen. 50ms nach der fallenden Flanke geht der Sensor wieder in den Normalbetrieb. Nach maximal 3s ist die Teach-Taste wieder bedienbar
--	---	---	---	---

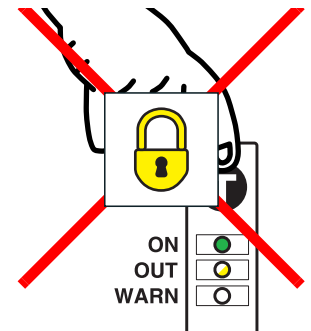
Verriegelung der Teach-Taste über Teach-Eingang



GS 61/... (mit Teach)

Ein **statisches high-Signal** am Teach-Eingang verriegelt die Teach-Taste am Gerät, so dass keine manuelle Bedienung erfolgen kann (z.B. Schutz vor Fehlbedienung oder Manipulation).

Ist der Teach-Eingang unbeschaltet oder liegt ein statisches low-Signal an, ist die Taste entriegelt und kann frei bedient werden.

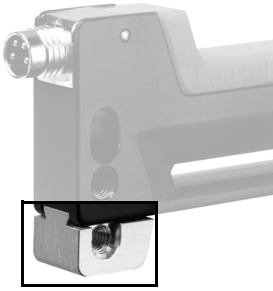


Hinweise zur Integration des Sensors in ein Steuerungskonzept

Wird der Sensor über eine Steuerung von extern geteacht, kann es erforderlich sein eine Rückmeldung bezüglich des aktuellen Teach-Status vom Sensor zu bekommen. Dazu folgendes Schema:

Betriebsart	Reaktion des Sensors
Spendebetrieb	Ausgangssignal dynamisch: wechselt zwischen Lücke und Etikett
Teach	Ausgangssignal statisch: der Zustand vor dem Teachen ist eingefroren
Teach OK	Ausgangssignal wieder dynamisch
Teach fehlerhaft	Ausgangssignal wieder dynamisch - Teach-Vorgang ggf. wiederholen

Montage mit Befestigungsteil BT-GS6X oder BT-GS6X.L



BT-GS6X oder BT-GS6X.L werden benötigt, wenn Befestigungskompatibilität zur Gabellichtschranke GS 06 gewünscht wird. Bei Verwendung ist auf festen Sitz zu achten (Madenschraube anziehen).

Wartungshinweise

Die Gabellichtschranke GS 61 ist weitestgehend wartungsfrei. Von Zeit zu Zeit, abhängig von den Umgebungsbedingungen und den verwendeten Materialien, kann aber eine Reinigung der transparenten Teile im unteren und oberen Schenkel der Gabellichtschranke erforderlich sein. Wir empfehlen, dazu ein weiches, feuchtes Tuch zu verwenden. Zum Schutz der Oberfläche soll bei transparenten Teilen auf lösungsmittelhaltige Reinigungsmittel verzichtet werden.

Umweltbeständigkeit

Die verwendeten Materialien weisen eine gute Beständigkeit gegen schwache Säuren und Laugen sowie UV Belastungen auf. Der Kontakt mit organischen Lösungsmitteln ist nur bedingt und kurzfristig möglich. Beständigkeit gegen Chemikalien und Öle muss im Einzelfall überprüft werden.